

PRESSEMITTEILUNG

Balingen, 1. Februar 2023

„Jugend musiziert“ wird 60 – Sparkasse erneut Wettbewerbspartnerin

Der Wettbewerb „Jugend musiziert“ findet 2023 zum 60. Mal statt. Die Sparkasse Zollernalb fördert erneut die Wettbewerbsteilnehmerinnen und -teilnehmer der öffentlichen Musikschulen des Zollernalbkreises.

„Jugend musiziert“ ist Deutschlands bedeutendster Nachwuchswettbewerb für Musik. „In den vergangenen 60 Jahren nahmen jährlich rund 15.000 Kinder und Jugendliche an den Regionalwettbewerben teil. Die Sparkassen-Finanzgruppe fördert als Hauptsponsor den Wettbewerb von Beginn an“, erklärt Matthias Seeger, Vorstandsmitglied der Sparkasse Zollernalb, die seit 2009 den Wettbewerb zusätzlich vor Ort unterstützt. Matthias Seeger: „Auch 2023 sind wir mit dabei! Es ist uns ein Herzensanliegen hier im Zollernalbkreis als verlässliche Partnerin zur Seite zu stehen. Denn ‘Jugend musiziert’ ist ein wichtiges Element der musikalischen Bildung und ist außerdem ein großartiger Impuls für die Persönlichkeitsentwicklung der jungen Menschen.“ Seit Start der Partnerschaft hat die Sparkasse rund 185.000 Euro an Stiftungsgeldern für die Jugendlichen sowie Zuschüsse für die Jugendmusikschulen als Ausrichtungsunterstützung bei den Wettbewerben bezahlt. Matthias Seeger, in seiner Freizeit selbst Blasmusiker, ist sich sicher: „Der Wettbewerb fördert die Entwicklung wichtiger Schlüsselkompetenzen! Musik verbindet die Menschen und ist – egal wo auf der Welt – die Basis für ein gutes Miteinander!“

Partnerschaft mit den Musikschulen

Zur Unterzeichnung des Kooperationsvertrags trafen sich nun die Leiterinnen und Leiter der fünf öffentlichen Musikschulen des Zollernalbkreises mit Matthias Seeger in der Sparkasse in Balingen. Alle zusammen freuen sich, dass der Wettbewerb endlich wieder unter normalen Umständen stattfinden kann. „Die Pandemie ist vorbei – der Distanzunterricht ist Geschichte und die einstudierten Musikstücke können live und in Präsenz vorgetragen werden“, erklärt

Dirk Benkwitz, Leiter der Jugendmusikschule Balingen. Wie in den Vorjahren, auch während Corona, hätten die Schülerinnen und Schüler fleißig geübt, geprobt und sich intensiv für die Wettbewerbe vorbereitet. „Auf dieses Engagement, den Fleiß und das Können dürfen alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer stolz sein – und sie wollen wir als Sparkasse mit Stipendiaten belohnen und so ihre musikalischen Fähigkeiten und Talente fördern“, erklärt Matthias Seeger.

Neues Stipendiaten-Punktesystem

Wurden bisher nur die allerbesten jungen Musikerinnen und Musiker mit Stipendien belohnt, kommen diesmal auch jene in die Förderung, die mindestens 17 Punkte beim Wettbewerb erreicht haben. „Mit diesem neuen Wertesystem wollen wir noch mehr Schülerinnen und Schüler zur Wettbewerbsteilnahme animieren“, erklärt Maritta Beuchel, Leiterin der Musik- und Kunstschule Albstadt. „Die Konkurrenz beim Wettbewerb ist groß – und nicht jeder kann gleich der oder die Beste sein – wir belohnen also auch jene, die den Fleiß und den Mut aufgebracht haben, sich zu beteiligen.“ Ganz im Interesse der Sparkasse. „Das Stipendiaten-Programm der Sparkasse Zollernalb trägt seit Jahren maßgeblich dazu bei, den musikalischen Spitzennachwuchs in unserer Region konkurrenzfähig zu machen. Jetzt tragen wir dazu bei, für noch mehr Interesse und Teilnehmer zu sorgen“, fügt Matthias Seeger hinzu. Die Förderung ist auf maximal 10.000 Euro – je nach Teilnehmerzahl und Erfolge – begrenzt. Stephanie Wunder, Leiterin der Jugendmusikschule Dotternhausen e. V., sieht das ähnlich: „Ganz besonders wertvoll ist, dass die Stipendien direkt bei den Kindern und Jugendlichen ankommen und so gezielte Förderung ermöglicht wird – gerade in Zeiten steigender Kosten.“

Konzert der Musikschulen

Neu ist, dass die Musikschulen künftig öffentliche Stipendiaten-Konzerte für alle Musikbegeisterten organisieren und dazu einladen. Die Sparkasse unterstützt dabei monetär. „Wir werden im jährlichen Wechsel in den Regionen Konzerte mit den Stipendiaten organisieren. Am 12. Februar laden wir zum Konzert in der Aula des Technischen Gymnasiums Balingen ein. Das Konzert startet um 17 Uhr“, berichtet Thomas Wunder, Leiter der Städtischen Jugendmusikschule Burladingen. Stefan Riethmüller, Leiter der Jugendmusikschule Hechingen und Umgebung: „Publikum bei Musikkonzerten ist wie das Salz in der Suppe – ohne ist es fad, ohne Esprit! Musiker wollen Zuhörer begeistern, anrühren und Emotionen wecken!“ Alle fünf Musikschulleiterinnen und -leiter sowie Matthias Seeger freuen sich daher auf den

Konzerttermin. Seeger abschließend: „Während des Preisträgerkonzertes werden wir auch die Preise und Urkunden übergeben. Es ist einfach klasse, dass die Jugendlichen im Zollernalbkreis regelmäßig tolle Erfolge erzielen und wir als Sparkasse diese über das Stipendienprogramm honorieren – als einen hochwertigen Baustein für die Förderung und den Ansporn für die jungen Musikerinnen und Musiker.“

Musikbegeisterte dürfen sich gerne bis spätestens 9. Februar 2023 unter der folgenden E-Mail zum Besuch des Konzertes anmelden (die Platzanzahl ist begrenzt): info@jms-zollernalb.de



Zufriedene Gesichter (v. r. n. l.): Matthias Seeger, Mitglied des Vorstands der Sparkasse Zollernalb, Thomas Wunder, Leiter der Musikschule Burladingen, Stephanie Wunder, Leiterin Jugendmusikschule Zollernalb, Maritta Beuchel, Leiterin der Musik- und Kunstschule Albstadt, Stefan Riethmüller, Leiter der Jugendmusikschule Hechingen und Umgebung sowie Dirk Benkwitz, Leiter der Jugendmusikschule Balingen, bei der Übergabe des Förderschecks.
Foto: Sparkasse Zollernalb